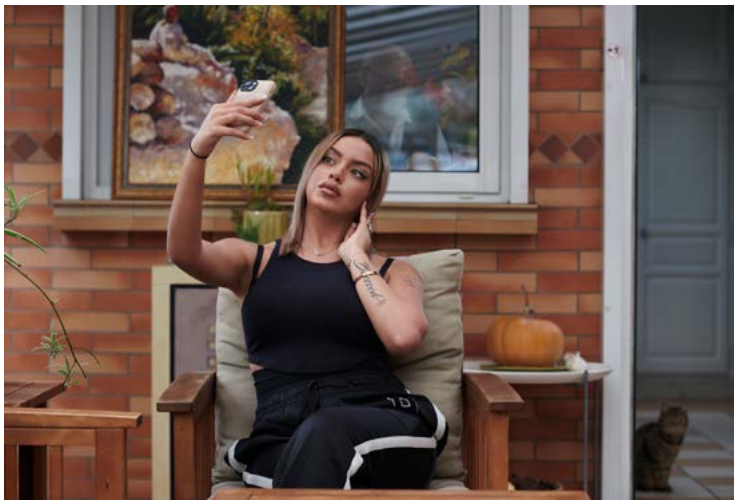
Looks, Posen und Identität – Selbstinszenierung als Selbstermächtigung

Dialogische Rundgänge zur Ausstellung *Mohamed Bourouissa – Pour Noubia*



Mohamed Bourouissa, *Alyssia*, 2022, © Mohamed Bourouissa, Adagp, 2026
Courtesy the artist and Mennour, Paris, Photo. Archives Mennour

Das Wichtigste in Kürze

- Stufen: für Oberstufe, Berufsvorbereitungsjahr, Mittel- und Berufs(fach)schulen (das Angebot wird an jede Stufe individuell angepasst)
- Dauer: 13. Juni bis 6. September
- Leitung: Cynthia Gavranic, Leitung Kunstvermittlung, Aina Aliotta, Jordis Fellmann oder Flavia Trachsler, Kunstvermittler*innen Migros Museum für Gegenwartskunst.

Themen

- Selbstdarstellung als Selbstermächtigung, Sichtbarkeit und Gemeinschaft, Identität und Selbstausdruck, Migrations- und Familiengeschichten

Ziel

- Die Jugendlichen werden mit den Gedankenwelten und Kunstwerken von Mohamed Bourouissa vertraut gemacht

Hinweis sensible Inhalte

- Die Ausstellung thematisiert unter anderem Sexarbeit und Diskriminierung – zeigt jedoch keine expliziten Bilder

Anmeldung

- kunstvermittlung@migrosmuseum.ch (bitte mit dem Formular auf der letzten Seite)
- Dauer 60 Minuten
- Zeitfenster: Montag bis Freitag, 9.30 – 17 Uhr

Kosten

- Eintritt und Rundgang sind kostenlos
- Für kantonale Schulen sind die ZVV-Billette für die Hin- und Rückreise inbegriffen (ermöglicht durch Schule + Kultur Zürich)

Adresse, Wegbeschreibung und Treffpunkt

- Migros Museum für Gegenwartskunst, Limmatstrasse 270, 8005 Zürich
- Wegbeschreibung migrosmuseum.ch/besuchen
- Treffpunkt vor dem Eingang des Migros Museum für Gegenwartskunst im EG des Gebäudes

Vorbereitung

Bei Interesse könnt Ihr Eure Klasse auf den Rundgang vorbereiten. Impulse findet Ihr weiter unten.

Digitales Angebot

Ihr könnt den Rundgang auch als digitales Format buchen. Bitte kontaktiert uns für detaillierte Informationen.

Ausstellung

Mohamed Bourouissa (*1978) ist ein algerisch-französischer Künstler, der in Paris lebt. In seiner Kunst stehen Menschen im Zentrum. Ihre Geschichten erzählen von Ausgrenzung aber auch von Stärke und Widerstand. Seine Kunst wird so zu einem Mittel der Selbstermächtigung. Die Besucher*innen lernen eine Welt migrantischer Erfahrungen kennen – zum Beispiel die Geschichte seiner Tante Noubia, einer algerischen Sexarbeiterin in Deutschland. Bourouissas eindrucksvolle Bilder zeigen Menschlichkeit und Würde und stellen Vorurteilen und Diskriminierung etwas entgegen. In der Ausstellung sind Skulpturen, Videos, digitale Animationen, Rauminstallationen und Fotografien zu sehen. Sie nimmt die Besucher*innen mit auf eine Reise: von Blida in Algerien über die Pariser Vororte und Osnabrück bis nach Zürich.

Dialogischer Rundgang

In der Ausstellung sehen wir Fotos von Bourouissas Tante, die mit Hilfe von KI scheinbar „zum Leben erweckt" wird. Wir bewegen uns durch verschiedene Räume, gehen über ein Feld aus Kieselsteinen und begegnen dabei rätselhaften Skulpturen.
Der Künstler interessiert sich für Menschen, die in den Medien und in der Kunstgeschichte kaum vorkommen. In der Serie *Péripherique* fotografiert er Freund*innen und Bekannte und orientiert sich dabei an berühmten Gemälden, zum Beispiel von Manet oder Delacroix. Auch wenn seine Fotos aussehen, als wären sie spontan entstanden, ist jede Szene genau inszeniert. Im Foto „Alyssia" posiert eine junge Frau und steht für die Künstlichkeit der Selfie-Kultur. Gemeinsam denken wir darüber nach und diskutieren aus der Perspektive von Jugendlichen folgende Fragen: Wer bin ich – und wie möchte ich von anderen gesehen werden? Wie gehen wir mit Vorurteilen oder Diskriminierung um – in der Schule, online und im Alltag? Wie kann Selbstinszenierung als ein Mittel von Selbstermächtigung genutzt werden?

Vorbereitung der Klasse

Wenn Ihr Zeit habt, könnt Ihr den Besuch mit der Klasse (Dauer: 1 bis 2 Lektionen) vorbereiten. Dies ist kein Muss, die Rundgänge können selbstverständlich auch ohne Vorbereitung gebucht werden. Nach dem Ansehen des Materials können die Schüler*innen und Lernenden besprechen, was sie daraus mitnehmen/was sie daran besonders interessiert und wo sich bereits Fragen für den Besuch im Migros Museum für Gegenwartskunst ergeben.

Das Museum stellt ab dem 12.6.2026 folgende Materialien zur Ausstellung auf der Webseite (www.migrosmuseum.ch) zur Verfügung, die zur Vorbereitung genutzt werden können:

- Text zur Ausstellung
- Werkliste

Wir haben zusätzlich einige Impulse für Euch zusammengestellt

Ausstellungsinformationen zu Mohamed Bourouissa: Pour Noubia, Museum Marta Herford, in Herford, 2026, (DE)
https://marta-herford.de/en/ausstellungen/mohamed-bourouissa/

Interview mit Mohamed Bourouissa, Museum Marta Herford (EN).
https://www.martagnyp.com/publications/mohamed-bourouissa

Mohamed Bourouissa, Interview auf Arte, 2016 (FR):
Mohamed Bourouissa – Tracks ARTE – YouTube

Beitrag zur Ausstellung von Mohamed Bourouissa in der Fondazione MAST, Bologna, 2025 (EN)
"My work is in the tension": Mohamed Bourouissa's retrospective opens at MAST, Bologna

Mohamed Bourouissa, Ausstellung im Museum für Moderne Kunst Louisiana, 2022 (EN):
"I'm not a political artist. But it is political." | Artist Mohamed Bourouissa | Louisiana Channel

Anmeldung zum Rundgang
im Migros Museum für Gegenwartskunst

Titel des gewünschten Rundgangs
Vor Ort Digital
Gewünschtes Datum (Bitte gib einen Alternativtermin an)
Gewünschte Uhrzeit
Schule und Schuladresse
Schulstufe
Anzahl Schüler*innen Anzahl Begleitpersonen
Name und Vorname der Lehrperson
Telefonnummer

Bitte speichere das ausgefüllte Formular ab und retourniere es per E-Mail an:
kunstvermittlung@migrosmuseum.ch

Für weitere Auskünfte stehe ich Dir sehr gerne zur Verfügung.

Cynthia Gavranic
Leitung Vermittlung
Migros Museum für Gegenwartskunst
Limmatstrasse 270
8005 Zürich

Telefon: 058 570 30 02
E-Mail: cynthia.gavranic@mgb.ch